

BENUTZERHANDBUCH

Aluminium- Rollstuhl

Produktcode: TGR-R WA C2600



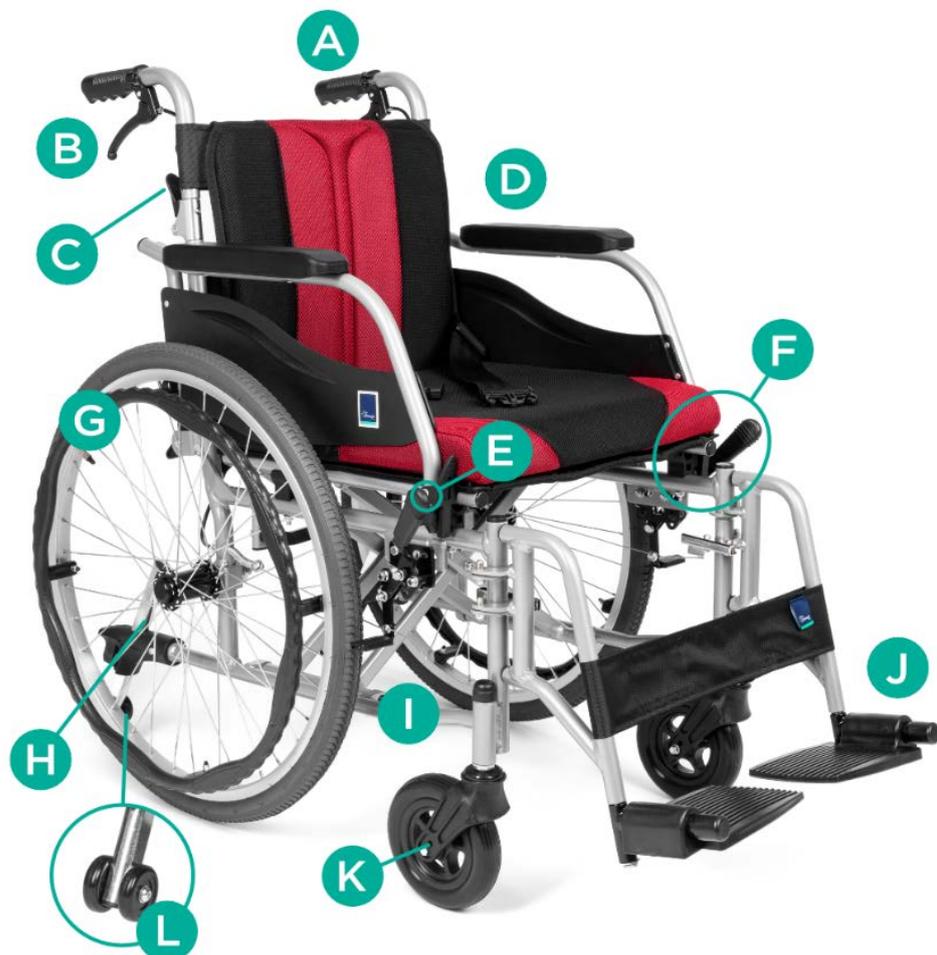
1. Eigenschaften

Der Rollstuhl besteht aus einem leichten Aluminiumrahmen , der mit einer doppelten Querstrebe verstärkt ist. Darüber hinaus sind die gepolsterte Rückenlehne und der Sitz aus luftdurchlässigem Material gefertigt. Die hochklappbaren Armlehnen sind in profilierter Ausführung mit Schnittkante gefertigt. Der Rollstuhl ist mit einer Schnellspannfunktion ausgestattet, die eine schnelle Demontage der Räder, der Begleitbremsen und der klappbaren Rückenlehne ermöglicht. Die Fußstützen sind in einer Standardausführung (wegschwenkbar) oder einer hochklappbaren Beinstütze erhältlich . Der Rollstuhl wird mit pneumatischen oder Vollgummi-Hinterrädern (22 Zoll) und Vollgummi-Vorderrädern (6 Zoll) geliefert.

Im Set enthalten: Gestell mit Sitz, Fußstützen mit Fußplatten, Schutzgurt, Montageschlüssel.

Elemente des Rollstuhls:

- A. Haltegriff
- B. Bremse für die Begleitperson
- C. Verriegelung der Rückenlehne
- D. Armlehne
- E. Sicherungsstift der Armlehne
- F. Feststellbremse
- G. Greifring
- H. Schnellspanner
- I. Stift der Fußrastenanlage
- J. Fußstütze
- K. Einstellung des Schwerpunkts an den Vorderrädern
- L. Anti-Kipp-Räder



2. Anwendung

Der Rollstuhl ist für Menschen konzipiert, die Probleme mit der Fortbewegung ohne fremde Hilfe haben, sowie für Patienten mit Funktionsstörungen und eingeschränkter Mobilität. Dieser selbstangetriebene Rollstuhl kann auch von einer Begleitperson geschoben werden. Der Rollstuhl ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet.

3. Montage

Ausklappen und Zusammenbau

Schritt 1. Den Rollstuhl aufklappen

Stellen Sie den Rollstuhl auf den Boden. Klappen Sie die Rückenlehne des Rollstuhls mithilfe der Handgriffe auf, die sich an der Rückseite der Rückenlehne befinden. Drücken Sie dann die Vorder- und Hinterkante des Sitzes zusammen, sodass alle Elemente zusammenpassen.

Schritt 2. Montage der Fußstützen

Montieren Sie die rechte und die linke Fußstütze im vorderen Teil des Rahmens, indem Sie sie auf zwei Stifte setzen und nach innen drehen, bis sie einrasten.

HINWEIS: Für den Transport werden die Fußstützenplatten nach außen gedreht. Um sie in die richtige Position zu bringen, drehen Sie nach der Montage der rechten und linken Fußstütze beide Fußstützenplatten zur Rollstuhlmitte.

Schritt 3. Einstellung der Fußplatten

Stellen Sie die rechte und die linke Fußplatte ein, indem Sie die Schraube an der Unterseite der Fußstützen mit dem mitgelieferten Schlüssel festziehen. Zwischen den Fußplatten und dem Boden sollte ausreichend Platz gelassen werden, da zu niedrig eingestellte Fußplatten das Überwinden von Hindernissen wie Bordsteinen erschweren können. Stellen Sie die Fußplatten so ein, dass der Winkel zwischen Rumpf und Oberschenkeln 90° beträgt (so hat der Benutzer die optimale Sitzposition).

Schritt 4. Montage des Schutzbandes

Bringen Sie den Schutzgurt an der Fußstütze an, da er verhindert, dass die Beine des Benutzers von den Fußplatten unter den Rollstuhl rutschen.

Hinweis! Den Rollstuhl nicht ohne Schutzgurt verwenden.

Schritt 5. Einstellung der Antikippräder

Um die Kippschutzräder an der Rückseite des Rollstuhls einzustellen, ziehen Sie die Sperre, bewegen Sie die Räder nach oben oder unten und wählen Sie die entsprechende Höhe aus.

Schritt 6. Überprüfung der Radmontage

Heben Sie den Rollstuhl leicht an und drehen Sie erst das rechte und dann das linke Rad, indem Sie an den Greifreifen ziehen und prüfen Sie, ob sich die Räder richtig drehen.

Schritt 7. Zusammenbau von Kissen und Polsterung

Kissen und Polster werden mit Klettbindern an der Rückenlehne fixiert.

Nach Abschluss der oben genannten Tätigkeiten ist der Rollstuhl einsatzbereit.

FALTBAR

Für einen einfacheren Transport und eine einfachere Lagerung lässt sich der Rollstuhl wieder zusammenfallen.

- Schwenken Sie die Fußplatten weg und bringen Sie sie in eine vertikale Position (senkrecht zum Boden).
- Nehmen Sie das Kissen und den Bezug und lösen Sie sie vom Klettverschluss.
- Zum Zusammenklappen des Gestells ziehen Sie die Sitzfläche durch Festhalten an der Vorder- und Hinterkante jeweils in der Mitte nach oben, so dass das Gestell aus den Verbindungselementen springt.
- Heben Sie die Kippschutzräder ggf. auf die maximale Höhe an.

KLAPPFUNKTION DER ARMLEHNEN

- Drücken Sie den Verriegelungsknopf im vorderen Teil der Armlehne und drücken Sie die Armlehne nach hinten.
- Um die Armlehne zu schließen, drücken Sie diese nach unten, sodass der Verriegelungsknopf einrastet.

Aufpumpen der Räder

- Wenn der Rollstuhl mit pneumatischen Hinterrädern mit 22 Zoll Durchmesser und Schwenkrädern und PU-Vorderrädern mit 6 Zoll

Durchmesser (Schlauchlosreifen) ausgestattet ist , denken Sie daran, den Luftdruck in beiden Rädern zu kontrollieren und den Zustand der Reifen auf Abschürfungen, Schnitte oder Oberflächenverschleiß zu überprüfen.

- Um den Luftdruck in den Rädern auszugleichen, drehen Sie die Kappe vom Ventil ab, stecken Sie die Pumpe (im Set enthalten) in das Ventil und pumpen Sie die Luft.

PARKBREMSEN

Der Rollstuhl war mit Feststellbremsen zum Blockieren der Räder ausgestattet.

- Um die Räder zu blockieren, drücken Sie den Feststellbremshebel nach vorne, bis das Rad vollständig blockiert ist (getrennt für linkes und rechtes Rad). Bitte beachten Sie, dass die Feststellbremse nur dazu dient, das Rad zu blockieren, wenn der Rollstuhl vollständig zum Stillstand gekommen ist.

EINSTELLUNG DER FESTSTELLBREMSE

Die richtige Feststellbremse hängt von ihrer Einstellung und Position ab. Der Griff der Feststellbremse sollte so positioniert sein, dass der Bremschuh das Rad fest blockiert und der Hebel keinen übermäßigen Widerstand erfährt.

- Bei zu großem Widerstand ziehen Sie den Griff durch Abdrehen der Feststellschraube, die sich auf der anderen Seite der Feststellbremse (von der Innenseite des Rollstuhls aus) befindet, leicht nach vorne. Stellen Sie den Bremschuh so ein, dass er das Rad leicht und ohne Widerstand blockiert.
- Wenn der Schuh der Feststellbremse das Rad nicht ausreichend berührt oder blockiert, befolgen Sie die obigen Anweisungen, indem Sie den Griff in die entgegengesetzte Richtung bewegen.

BEGLEITBREMSEN

Die Hebel der Bremsen befinden sich hinter der Rückenlehne, unter den Handgriffen auf der rechten und linken Seite und sind über ein Kabel mit der Bremse verbunden.

- Um die Notbremse oder die Stoppsperre zu betätigen, ziehen Sie den Bremshebel und lassen Sie die Hebel fallen, um die Bremse zu lösen. Führen Sie diese Tätigkeit gleichmäßig und mit der richtigen Kraft aus.

Hinweis! Diese Bremsen dürfen nicht zum Abbremsen des Rollstuhls verwendet werden. Bei häufiger Verwendung zu diesem Zweck kann es zu Reifenabrieb kommen, der nicht durch die Garantie abgedeckt ist.

KLAPPBARE RÜCKENLEHNE

- Zum Umklappen der Rückenlehne ziehen Sie die Verriegelungselemente, die sich unter den Handgriffen an der Rückseite der Rückenlehne befinden, gleichzeitig nach unten.

EINSTELLUNG FÜR PATIENTEN NACH AMPUTATIONEN IM BEREICH DER UNTEREN EXTREMITÄT

Hinweis! Wenden Sie sich für eine professionelle Einstellung an Ihren Händler oder eine andere Person mit den entsprechenden Kenntnissen und Qualifikationen. Stellen Sie den Neigungswinkel des Sitzes nicht selbst ein.

- Schwerpunkt einzustellen, lösen Sie die Befestigungsschrauben am rechten und linken Rad. Stellen Sie dann die Sitzneigung ein, indem Sie die Befestigungsachse des Rads nach oben oder unten verschieben, und zwar bei beiden Rädern gleichermaßen.
- Die Sitzneigung sollte so eingestellt sein, dass der Benutzer nicht aus dem Rollstuhl rutscht und die Greifreifen ungehindert nutzen kann.

SICHERHEITSGURT

- Der Gurt, der zur Standardausstattung gehört, schützt den Rumpf, wenn der Benutzer aus dem Rollstuhl rutscht oder nicht in der Lage ist, die richtige Position selbständig beizubehalten. Der Gurt wird mithilfe einer Schnalle befestigt.

4. Technische Daten

Gesamtbreite	61-66 cm
Innenweite	43, 46, 48 cm
Gesamttiefe	110 cm
Sitzhöhe vom Boden	46 cm
Gesamthöhe	88 cm
Sitzmaße	42, 45, 47 cm x 41 cm

Gewicht	13,5-15,5 kg
Maximale Kapazität	115 kg
Breite gefaltet	36 cm
Rahmenfarbe	Silber

5. Hinweise

Die Timago International Group übernimmt keine Verantwortung für den unsachgemäßen Gebrauch des Rollstuhls, die Nichteinhaltung von Sicherheitsvorschriften und den Missbrauch.

6. Reinigung und Wartung

Führen Sie regelmäßig die Wartung der Rollstuhlkomponenten durch:

- Die Polsterung und das Kissen können mit einem feuchten (nicht nassen) Tuch und kaltem oder warmem Wasser ohne Verwendung von Reinigungsmitteln gereinigt werden. Hartnäckige Flecken können mit einem Schwamm entfernt werden. Die Polsterung nicht zu stark einweichen. Von Wärmequellen fernhalten und trocknen.
- Kunststoffelemente sollten mit einem feuchten Tuch und ggf. unter Verwendung geeigneter Reinigungsmittel für Kunststoffelemente gereinigt werden. Befolgen Sie in diesem Fall die Anweisungen des Herstellers und die Sicherheitsmaßnahmen.

7. Lager- und Transportbedingungen

Das Gerät darf nicht direktem Sonnenlicht, Wasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

8. Garantieinformationen

Für alle von unserem Unternehmen vertriebenen Produkte gilt eine Garantie, deren Bedingungen in der Garantiekarte beschrieben sind, die auf unserer Website verfügbar ist. Bitte wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Bitte beachten Sie, dass für Garantiezwecke der Kaufbeleg (Quittung oder Rechnung) aufbewahrt werden muss.

9. Etiketten

	Referenznummer		Hersteller
	LOT- Nummer		Herstellung Datum
	Seriennummer		Medizinprodukt
	Notiz		Bitte Lesen Sie die Anleitung
	Der Hersteller überprüfte die Einhaltung der grundlegenden Anforderungen an Medizinprodukte.		

Unser komplettes Produktsortiment ist bei unseren Vertriebspartnern erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: **www.timago.com**.

Danke, dass Sie sich für Timago entschieden haben!

Timago International Group

Spółka z o.o. i Spółka – Spółka komandytowa

ul. Karpacka 24/12

43-316 Bielsko-Biała, Poland

T.: +48 33 499 50 00

F.: +48 33 499 50 11

E.: info@timago.com



11/2024 (II)